

Gemeinsame Presseinformation

## **Ultra-HD-TV auf Erfolgskurs in Deutschland**

Frankfurt am Main, 29. August 2016 – 25 Prozent der 3,3 Millionen im ersten Halbjahr 2016 verkauften TV in Deutschland sind laut GfK Retail & Technology Ultra-HD-fähig. „Damit ist im Jahr 2016 Ultra-HD im deutschen Markt angekommen“, so Kai Hillebrandt, Mitglied des Vorstands des Fachverbands Consumer Electronics im ZVEI. „Mittlerweile sind auch im Mittelklassenpreissegment zahlreiche Ultra-HD-TV-Modelle erhältlich.“ Die neuste TV-Generation verfügt über eine Auflösung, die vier Mal so hoch ist wie HDTV. Außerdem bietet die Technik schärfere Bilder, eine brillantere Farbdarstellung, deutlichere Kontraste sowie flüssigere Bewegungsabläufe.

Die große Beliebtheit der neuen TV-Generation begründet sich auf der größer werdenden Anzahl von Inhalten in Ultra-HD-Auflösung sowie den Upscaling-Verfahren der Empfangsgeräte, durch die auch HDTV-Programme in noch besserer Bildqualität dargestellt werden. „Immer mehr TV-Sender verwenden zumindest versuchsweise die neue Produktionsqualität – zuletzt im Rahmen der Olympischen Spiele“, erläutert André Prah, Vorsitzender des Vorstands der Deutschen TV-Plattform (DTVP). „Erste frei empfangbare Ultra-HD-TV-Kanäle sind seit der IFA 2015 in Deutschland verfügbar, für Herbst 2016 ist ein Pay-TV-Kanal in entsprechender Auflösung angekündigt.“ Schon heute können Inhalte in der neuen Bildqualität über Streaming-Verfahren im Internet abgerufen werden. Die verbesserte Verfügbarkeit von Breitbandinternet in Deutschland ermöglicht es, die datenaufwändigeren Inhalte in konstanter Qualität zu verbreiten. Ein weiterer entscheidender Erfolgsfaktor ist die Einführung der Ultra-HD-Blu-ray – seit Jahresbeginn 2016 liegen immer mehr Titel vor. Die Konsumenten haben zudem die Möglichkeit, selbst Inhalte in Ultra-HD-Qualität zu produzieren und so Erinnerungen mit Fotos oder Filmen lebensecht festzuhalten. Bis heute wurden laut GfK bereits 13 Millionen Ultra-HD-aufnahmefähige Smartphones, 600.000 Camcorder und 160.000 Digitalkameras verkauft.

Auf der kommenden IFA in Berlin (2.-7. September) ist Ultra-HD eines der Fokusthemen. Der Gemeinschaftsstand der DTVP und des ZVEI (TecWatch-Halle 11.1, Stand 34) bietet einen Überblick über das Ökosystem Ultra-HD: Er demonstriert neben Hardware auch die verschiedenen Übertragungswege und Content.

Wie selbstgefilmte Inhalte in Ultra-HD aussehen können, ist auch auf der Gemeinschaftsfläche erlebbar: Eine UHD-Kamera überträgt Aufnahmen der Kicker-Turniere am Stand live auf einen Ultra-HD-TV.

#### **Über die Deutsche TV-Plattform**

Die Deutsche TV-Plattform ist ein Zusammenschluss von privaten und öffentlich-rechtlichen Sendern, Geräteherstellern, Infrastrukturbetreibern, Service- und Technik-Providern, Forschungsinstituten und Universitäten, Bundes- und Landesbehörden sowie anderen, mit den digitalen Medien befassten Unternehmen, Verbänden und Institutionen. Ziel des eingetragenen Vereins ist seit 25 Jahren die Einführung von digitalen Technologien auf Grundlage offener Standards.

#### **Über den ZVEI**

Der ZVEI - Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e. V. vertritt die Interessen von 1.600 Unternehmen der Elektroindustrie und zugehöriger Dienstleistungsunternehmen in Deutschland. Jede dritte Neuerung im Verarbeitenden Gewerbe in Deutschland erfährt ihren originären Anstoß aus der Elektroindustrie. Die Branche beschäftigt rund 850.000 Arbeitnehmer im Inland und weitere 680.000 im Ausland.

#### **Ihre Ansprechpartner:**

Deutsche TV-Plattform e.V.  
Holger Wenk  
Pressesprecher  
Chemnitzer Straße 74M  
12621 Berlin  
Telefon: 030 47018882  
E-Mail: wenk@tv-plattform.de

Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e.V.  
Stella Looch  
Referentin Kommunikation und Marketing  
Lyoner Straße 9  
60528 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 6302257  
E-Mail: loock@zvei.org